



Verstorben ist am Freitag, den 3. Juni 2022, im Alter von 91 Jahren



Pfarrer i. R. Dominikus Schmitt

* am 27. März 1931 in Eichenbühl

☞ am 17. Juli 1955 in Würzburg

Pfarrer Dominikus Schmitt empfing durch Bischof Dr. Julius Döpfner die Priesterweihe. Seine Kaplansjahre verbrachte er in Arnstein, Versbach, Mömlingen und Gerolzhofen. Von 1961 bis 1965 war er Kuratus in Röttbach, bevor er als Pfarrer nach Großostheim-Mariä Himmelfahrt wechselte. 1974 übernahm er die Pfarrei Bütthard. Zusätzlich betreute er die Gemeinden in Gaurettersheim, Oesfeld und Höttingen. 1994 wurde er dazu noch zum Kuratus von Gützingen ernannt. Während seiner Amtszeit wurden dort die Kirchen umgestaltet und renoviert. Als Seelsorger im Ochsenfurter Gau war Schmitt viele Jahre auch Caritaspfarrer des Dekanats Ochsenfurt und Vorstandsmitglied im Kreischaritasverband. Seit 1998 war Schmitt im Ruhestand, den er zunächst in seiner Heimatgemeinde Eichenbühl verbrachte. Dort half er in der Seelsorge in Eichenbühl und Heppdiel mit sowie von 2012 bis 2017 in der Pfarreiengemeinschaft „Sankt Antonius Erftal und Höhen, Eichenbühl“. Seit 2017 lebte Schmitt in Miltenberg.

Im Ruhestand ist Pfr. i. R. Dominikus Schmitt in seinen Geburtsort Eichenbühl zurückgekehrt und hat dort, solange es seine Kräfte ermöglichten, in der Seelsorge in St. Cäcilia mitgeholfen.

So erbitten wir für unseren verstorbenen Mitbruder Dominikus Schmitt, dass er nach seinem langen irdischen Leben in Gottes Reich schauen darf, was er als Priester geglaubt und verkündet hat: Jesus Christus den auferstandenen Herrn ! Möge ihm der barmherzige Gott die ewige Wohnung bereiten.

Wir bleiben ihm in Dankbarkeit verbunden und wollen seiner bei der Feier der Hl. Messe und im persönlichen Gebet gedenken.

Das Requiem für den Verstorbenen findet am Mittwoch, 15. Juni 2022 um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche in Eichenbühl statt. Die Beisetzung schließt sich an.

Würzburg, den 7. Juni 2022
Kardinal-Döpfner-Platz 4

Ihr Bischof

Handwritten signature of Dr. Franz Jung.

Dr. Franz Jung
Bischof von Würzburg